

## **Protokoll über die öffentliche Ortschaftsratsitzung vom 24.02.2025**

**Beginn: 20.00 Uhr**

**Ende: 21.45 Uhr**

Protokollführer: Alexander Buhl

### **Anwesende Ortschaftsräte:**

Margaretha Schleuter  
Anne Storm  
Nadja Stammerjohann  
Martin Wochner  
Alexander Buhl  
Karl-Hermann Rist  
Markus Klatt  
Udo Pelkner

### **Besucher:**

2 Einwohner

### **1. Verabschiedung Stellungnahme Agri-PV**

1.1 Ortsvorsteher Alexander Buhl geht auf die vorgenommenen Änderungen in der Stellungnahme zum Flächennutzungsplan Agri-PV ein und stellt diese vor. Auch berichtet er vom Gespräch mit dem Direktor des Regionalverband Hochrhein-Bodensee (Dr. Sebastian Wilske). Dieser konnte berichten, dass in den Landkreisen Waldshut und Lörrach die Windkraft eine größere Rolle spielt und im Kreis Konstanz stattdessen vermehrt auf PV-Flächen statt Windkraft gesetzt wird. Damit wird im Verbandsgebiet, welches den drei Landkreisen entspricht, die Flächenziele erreicht. Auch haben sich viele Gemeinden freiwillig auf höhere Ausbauziele verpflichtet. Dabei werden Gebiete in der Nähe größerer Abnehmer für den Strom bevorzugt, um den Leitungsausbau vertretbar zu halten. Günstige regionale Energie ist bereits ein Standortvorteil für private und besonders gewerbliche Stromkunden. Bauliche Mindestabstände von Freiflächen-PV zur Wohnbebauung sind nicht gesetzlich vorgeschrieben. Bei Agri-PV ist ein großräumiger Flächennutzungsplan sinnvoll, da die Stromproduktivität geringer als bei normaler FFPV ist. Bauliche Regelungen und Abstände sollten dann in den Bebauungsplänen des Gebiets im Flächennutzungsplan festgehalten werden.

1.2 Udo Pelkner fragt zu einzelnen Teilen der Stellungnahme zum besseren Verständnis nach. Besonders die Sicherstellung des Ausschlusses normaler Freiflächen-PV im Flächennutzungsplan ist ihm wichtig.

1.3 Die gemeinsame Stellungnahme des Ortschaftsrats und der Gemeinderäte aus Wahlwies wird einstimmig beschlossen. Der Ortsvorsteher wird zur Übermittlung an das Bauamt, die Bürgermeisterin und alle Gemeinderäte beauftragt. Die Stellungnahme wird zur Einsicht auf [www.wahlwies.de](http://www.wahlwies.de) veröffentlicht.

## **2. Aktuelle Bauanträge und Mitteilungen**

2.1 Die Wahlen zum Bundestag wurden in Wahlwies in den Wahllokalen im Rathaus und der Roßberghalle planmäßig durchgeführt. Der Dank gilt allen ehrenamtlichen Helfern und der guten Betreuung durch den Wahlleiter Alexander Ecker und seinem Team.

2.2 In der Roßberghalle ist die Theaterbeleuchtung auf der Bühne aufgrund Ausfall und Brandschutz außer Betrieb. Aktuell ist ein Provisorium über die Fasnacht in Betrieb. Das Bestreben gilt der dauerhaften Installation moderner Technik (LED mit Amber-Licht).

2.3 Der Grundschulförderverein hat Olga Nübel zur neuen Vorsitzenden gewählt. Anne Strom wurde für ihre Verdienste und langjährige Arbeit geehrt und verabschiedet.

2.4 Am Kinderspielplatz wird der Zaun zur Wässerlebar erneuert. Auch wird der Eingangsbereich am Spielplatz mit einem kleinen und großen Tor neu gestaltet.

2.5 Die Entscheidung über den Einsatz von Gelben Tonnen wird in 2026 neu getroffen. Bisher wurde aufgrund des Platzmangels in Stockach einheitlich aus die Gelben Säcke gesetzt. Teilweise wurden auch private gelbe Tonnen geleert. Das macht die beauftragte Firma Remondis normalerweise nicht bzw. nur bei einem entsprechenden Fahrzeug im Einsatz. Daher werden diese privaten Tonnen nicht regelmäßig mitgeleert.

2.6 An der Eschenbühlhütte wurden morsche Bäume gefällt und Hecken auf Stock gesetzt. Das erfüllt die Verkehrssicherungspflichten und ist auch aus naturschutzrechtlicher Sicht sinnvoll. Die Hütte selbst hat einen neuen Holzofen erhalten. Der Schotterplatz und Weg soll nochmals eine neue Schicht erhalten.

2.7 Umwandlung einer Wohnung in eine Ferienwohnung in der Sonnhalde 2. Per Umlauf stimmte der Ortschaftsrat dem Vorhaben zu. Grundsätzlich werden solche Umnutzungen als nachteilig für den örtlichen Wohnungsmarkt bemängelt. Eigentümer steht aber das Recht auf die Umwandlung nach aktueller Lage zu.

2.8 Das Kieswerk Hardt möchte eine Freiflächen-Photovoltaikanlage nördlich der A98 errichten. Der Ortschaftsrat stimmte per Umlauf dem Vorhaben bereits zu.

2.9 Auf dem Erlenhof sollen Werk-/Lagerräume zu Betreuzenzimmer umgenutzt werden. Hintergrund der geänderten Raumnutzung ist ein Generationenwechsel auf dem Erlenhof mit gleichzeitig gestiegenen Standards bei familienähnlicher Betreuung. Dabei verringert sich die örtliche Bettenzahl von 15 auf 14 Betten. Die Kleinkläranlage des Hofes reicht weiterhin aus. Die Zufahrt erfolgt wie bisher über Feldwege im Eigentum der Stadt Stockach. Langfristig muss die Zufahrt für regulären Verkehr geöffnet und ausgewiesen werden. Nach Baugesetzbuch §35 Absatz 4 ist das Vorhaben zulässig. Udo Pelkner fragt nach dem Zustand des Löschwasserteichs und der Feuerwehrezufahrt. Der Ortschaftsrat nimmt den Bauantrag einstimmig an.

2.10 Die Deutsche Post ist weiterhin auf der Suche nach einem Standort in Wahlwies für eine Paketstation, da die Leute einfach zu viel Krempel in Internet bestellen.

## **3. Offene Punkte des Ortschaftsrats**

3.1 Markus Klatt erkundigt sich, ob noch weitere großflächige Waldrodungen in Wahlwies geplant sind. OV fragt dazu beim Eigentümer nach und wird berichten.

3.2 Nadja Stammerjohann sind die vielen abgebauten Zäune an Obstanlagen aufgefallen. Noch liegt das Material herum, aber ein Abtransport durch die Eigentümer ist geplant. Weiter sollten auch die unbenutzten Wohnwägen für Erntehelfer an der Leonhardstraße abtransportiert werden. OV wird den Eigentümer nochmals erinnern. Sie fragt nach der Dauer und Zulässigkeit der aktuellen Rodungen mit Verbrennen von Obstanlagen auf der Gemarkung. Die Arbeiten dazu sind fast abgeschlossen und in engen Grenzen zulässig.

3.3 Charlie Schleuter möchte eine Auskunft der Stadtwerke in der Frage, ob die Straßenbeleuchtung nicht zu lange und zu hell eingesetzt wird mit der Zielsetzung einer weniger üppigen Bemessung. Auch weist sie auf das hohe Verkehrsaufkommen auf den Feldwegen mit Pkw, insbesondere in der Verbindung Wahlwies-Espasingen hin.

3.4 Martin Wochner spricht die Ausbaupläne des Hardts an und wünscht sich eine frühzeitige Vorstellung und Skizzierung der Pläne im Ortschaftsrat.

3.5 Udo Pelkner berichtet von den ersten beiden Ablaufschächten in der Mühlengasse seitens Winkel, welche regelmäßig überlaufen.

3.6 Anne Storm zeigt auf, dass die Einfriedung des freien Baugrundstücks in der Friedhofstraße (Höhe Grundschule) stark bröckelt und der Eigentümer zur Sicherung aufgefordert werden sollte.

#### **4. Offene Punkte der Einwohner/innen**

4.1 Aus den Reihen der Besucher wird als Alternative zum Verbrennung von alten Obstbäumen die Verwertung durch Häckseln zu Hackschnitzeln empfohlen. Auch nach der weiteren Verwendung der aktuellen Obstbaufläche wird gefragt. Angedacht ist eine Nutzung im normalen Acker-/Futterbau.

4.2 Der Wunsch zur Entfernung der alten und unbenutzten Wohnwägen wird nochmals bekräftigt.

#### **5. Protokolle und Termine**

5.1 Das Protokoll der letzten Ortschaftsratsitzung wurde zur Einsicht vorab versendet, ausgelegt und genehmigt. Das bestätigte Protokoll wird auf [www.wahlwies.de](http://www.wahlwies.de) veröffentlicht.

5.2 Die nächste Ortschaftsratsitzung wird am 10. März 2025 um 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathaus Wahlwies stattfinden.

Weitere Termine sind im Informationskasten am Rathaus und auf [www.wahlwies.de](http://www.wahlwies.de) nachlesbar.

Protokoll gelesen und genehmigt. Wahlwies, den

(Ortsvorsteher)

(Ortschaftsräte)